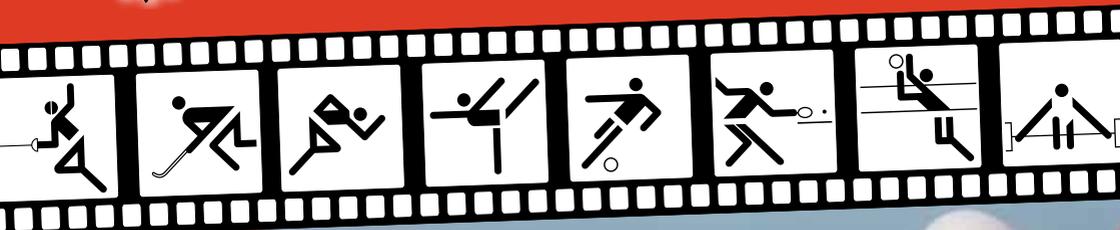


91. Jahrgang - Nr. 11 - November 2013



im Fokus

Vereinszeitschrift der TSG 1861 Kaiserslautern



Teppichhaus Ramin



LANDSTUHL

KAISERSTR. 54a

gegenüber Rathaus

TEL.: 06371/ 612211

Fax: 06303 808373



Kaiserslautern

Spittelstr. 3 (Stiftsplatz)

Tel.: 0631 37356010

E-Mail: rrezai@aol.com



Waschen, reparieren und restaurieren

Sie machen Urlaub - wir reinigen Ihre besten Stücke.
Ihre Teppiche werden wie neu!



Beseitigung
auch von
Mottenschäden



Qualität durch Erfahrung

Unser Service für Sie:

Fachgerechte Reparaturen und Restauration

Teppichreinigung

Auswahl bei Ihnen zu Hause

Inzahlungnahme Ihres alten Teppichs

www.teppichhausramin.de

nur **9,90 €**/m²

TEPPICH BIOHANDWÄSCHE

Sehr geehrte Mitglieder der TSG 1861 Kaiserslautern e.V.

Wir laden sie herzlich ein zu der Generalversammlung 2013
der TSG 1861 Kaiserslautern e.V.

am Freitag, den 22.11.2013, 19:00 Uhr, Vorsaal zu Halle I

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der frist- und ordnungsgemäßen Einladung und der Beschlussfähigkeit
3. Anträge und Genehmigung der Tagesordnung
4. Totengedenken
5. Entgegennahme der Jahres- und Rechenschaftsberichte des Präsidiums
6. Entgegennahme der Berichte der Rechnungsprüfer
7. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2011
8. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung 2012
9. Beschlussfassung über Satzungsänderungen (Anlage 1)
10. Beschlussfassung über die Ehrenordnung (Anlage 2)
11. Entlastung des Präsidiums
12. Wahl der Wahlleiters
13. Neuwahl des Präsidiums
 - a) Präsident(in)
 - b) 1. Vorsitzende(r)
 - c) 2. Vorsitzende(r)
 - d) Schatzmeister
 - e) Sportwart
 - f) Liegenschaftswart
14. Wahl der Rechnungsprüfer
15. Wahl des Ehrenrates
16. Verschiedenes

Die vorgeschlagenen Satzungsänderungen finden sie im Anhang.

Anträge zu der Generalversammlung sind bis spätestens 14.11.2013 beim Präsidium einzureichen.

Ihr Präsidium

Titelbild: Oberbürgermeister Dr. Klaus Weichel und Dr. Arne Oeckinghaus eröffnen das Buchenlochfest mit einem Faßbieranstich.

Anlage 1)

Satzungsänderungen - TSG 1861 Kaiserslautern e.V., Generalversammlung 2013 vom 22. November 2013

Paragraph	Version – Ist	Version - Neu
Präambel	----	<p>Die TSG 1861 Kaiserslautern e.V. pflegt den Breitensportverein in der Region. Eingebunden in die gesellschaftlichen Strukturen der Region Westpfalz unterstützen und fördern wir den Sport und die Bewegung der Menschen. Dabei legen wir Wert auf die körperliche, geistige und charakterliche Ertüchtigung. Besondere Fürsorge und Verantwortung tragen wir für unsere jugendlichen Mitglieder.</p> <p>Unsere haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeiter und Übungsleiter verpflichten sich freiwillig einem fairen und respektvollen Verhalten gegenüber unseren Mitmenschen und einem verantwortungsvollen Umgang mit der Umwelt. Wir respektieren die Würde eines jeden Menschen und behandeln jeden fair. Diskriminierungen jeglicher Art wirken wir entschieden entgegen.</p> <p>Der Verein enthält sich jeder parteipolitischen oder ideologischen Betätigung und ist konfessionell ungebunden.</p>
§ 10 Abs. 4	<i>Alljährlich nach Schluss des Geschäftsjahres, in der Regel im Monat März, findet die ordentliche Generalversammlung statt.</i>	Die ordentliche Generalversammlung soll bis spätestens 30.06. eines Kalenderjahres einberufen werden.

§ 11 Abs. 1 f + g	f) dem Turn- und Sportwart g) dem Liegenschaftsverwalter	f) dem Sportwart g) dem Liegenschaftswart
§ 11 Abs. 4	Das Präsidium kann für besondere Aufgabenbereiche - z. B. Bauwesen - Ausschüsse bilden und deren Vorsitzende ernennen. Pressewart und Zeugwart werden vom Präsidium ernannt. <i>Der Geschäftsführer des Vereins wird vom Präsidium eingestellt.</i>	... werden vom Präsidium ernannt. Das Präsidium kann einen Geschäftsführer bestellen.
§ 15 Abs. 2	<i>Die Abteilung ist gegenüber dem Präsidium des Vereins verantwortlich und auf Verlangen zur Berichterstattung verpflichtet.</i>	<i>Der Abteilungsvorstand ist gegenüber dem Präsidium des Vereins für die ordnungsgemäße Führung der Abteilungsgeschäfte verantwortlich und auf Verlangen zur Berichterstattung verpflichtet.</i>
§ 15 Abs. 7	<i>Die Abteilungen sind verpflichtet, eine eigene Kasse zu führen. Gesetzliche und steuerliche Vorschriften sind zu beachten. ...</i>	Das Präsidium kann den Abteilungen die Führung eigener Kassen genehmigen. Wird eine eigene Kasse geführt, so sind gesetzliche und steuerliche Vorschriften zu beachten. ...

Anhang 2)

TSG 1861 Kaiserslautern e.V. Ordnung für die Verleihung von Ehrungen (Ehrenordnung)

Präambel

Mit dem Ziel, Vereinsmitglieder und sonstige Personen in Anerkennung geleisteter Dienste und sportlicher Erfolge zu ehren, wurden in der Generalversammlung vom 22.11.2013 die vom Präsidium erstellten Grundsätze für die Vornahme von Ehrungen verabschiedet.

Es besteht Einigung darin, dass diese Grundsätze keinen Rechtsanspruch begründen. Die Entscheidung über die Vornahme von Ehrungen liegt ausschließlich im Ermessensbereich des amtierenden Präsidiums. Das Präsidium wird bei seinen Entscheidungen sowohl das jeweilige Gefüge der TSG 1861 Kaiserslautern e.V., als auch die hierfür verfügbaren Vereinsmittel berücksichtigen.

§ 1 Ehrungen

1. In Anerkennung für besondere Verdienste um die Förderung der TSG 1861 Kaiserslautern e.V. sowie für herausragende sportliche Leistungen seiner Mitglieder verleiht der Verein

- Ehrennadel
- Leistungsnadel
- Ehrenmitgliedschaft

1.1. Ehrennadel

Die Ehrennadel mit Urkunde wird in Silber, Gold und Grün verliehen. Mit ihr werden Mitglieder des Vereins geehrt, die ihm langjährig treu verbunden sind.

Die Ehrennadel in Silber wird für die 25-jährige, ununterbrochene Mitgliedschaft verliehen.

Die Ehrennadel in Gold wird für die 40-jährige, ununterbrochene Mitgliedschaft verliehen.

Die Ehrennadel in Grün wird für die 50-jährige, ununterbrochene Mitgliedschaft verliehen.

Die Verleihung der Ehrennadel bedarf keiner gesonderten Beantragung.

Sie wird bei Erfüllung der Voraussetzungen vom Präsidium verliehen. Die Verleihung der Ehrennadeln erfolgt in der Regel einmal jährlich.

1.2. Leistungsnadel

Für herausragende sportliche Leistungen und Erfolge ihrer Mitglieder verleiht der Verein die Leistungsnadel mit Urkunde in Bronze, Silber, und Gold.

Die Leistungsnadel in Bronze wird für herausragende sportliche Leistungen auf regionaler Ebene verliehen.

Die Leistungsnadel in Silber wird für herausragende sportliche Leistungen auf nationaler Ebene verliehen.

Die Leistungsnadel in Gold wird für herausragende sportliche Leistungen auf internationaler Ebene verliehen.

Antragsberechtigt sind die Abteilungen und Organe des Vereins. Anträge sollen mindestens zwei Monate vor dem Tag der Verleihung dem Präsidium mit aussagekräftiger Begründung eingereicht werden.

1.3. Ehrenmitgliedschaft/Ehrenpräsident/Ehrenvorsitzender

Mitglieder und sonstige Personen, die sich in herausragender Weise um die Entwicklung des Vereins verdient gemacht haben, können vom Präsidium zu Ehrenmitgliedern ernannt werden.

Präsidenten der TSG 1861 Kaiserslautern e.V., die sich um die Entwicklung des Vereins in außergewöhnlichem Umfang verdient gemacht haben, können vom Präsidium zu Ehren-Präsidenten ernannt werden.

Vorsitzende der TSG 1861 Kaiserslautern e.V., die sich um die Entwicklung des Vereins in außergewöhnlichem Umfang verdient gemacht haben, vom Präsidium zu Ehren-Vorsitzenden ernannt werden.

Antragsberechtigt sind die Abteilungen und Organe des Vereins. Anträge sollen mindestens zwei Monate vor dem Tag der Verleihung dem Präsidium mit aussagekräftiger Begründung eingereicht werden.

§ 2 Aberkennung von Ehrungen

Ehrungen können vom Präsidium aberkannt werden, wenn ihr Träger rechtswirksam aus der TSG 1861 Kaiserslautern e.V. ausgeschlossen wurde.



Zweibrücken: Heinrich Petry-Turnier am 21. + 22. September . . .

Beim Zweibrücker Fechtturnier, an dem wie immer sehr gute Fechter aus sieben Bundesländer antraten, schlug sich die TSG'lerin Mariana Oliviera (Jahrgang 2003) im Florett als Zweite ganz hervorragend. Sie absolvierte insgesamt 18 Gefechte, eine beachtliche konditionelle Leistung, und verlor im Finale nur ein einziges, das entscheidende Gefecht, gegen eine Essener Fechterin, die Siegerin des Turniers.

Nach Aussage von Trainer Buchholz bewegte sie sich ständig und zeigte immer wieder taktische Varianten, die die Gegnerinnen ins Leere laufen ließen.

Bei den Schülern (Jahrgang 2002) fehlte Felix Mitschke (9.), der am vorletzten Wochenende in Saarbrücken Zweiter geworden war, nur ein Sieg, um das Finale zu erreichen. Nach einer starken Vorrunde ließ die Konzentration nach. Bei den sehr starken Gegnern aus den Olympiastützpunkten Tauberbischofsheim, Mannheim und Frankfurt führen daraus resultierende taktische Fehler sofort zu Niederlagen.

Bei der A-Jugend, die um Ranglistenpunkte kämpfte, zeigte die 14-jährige Alexa Breit (4.) eine deutlich

verbesserte Leistung mit schnellen Angriffen aus der verkürzten Mensur. Allerdings fielen die Niederlagen zu hoch aus, so dass sie Platz drei knapp verfehlte.

Ihr Mitstreiter Johannes Knickel (8.) vor dem KO als 4. gesetzt, konnte diese Position leider nicht halten, ebenso wenig wie Ivan Gryshchuk (9.), der zu passiv war, sich wenig bewegte und dadurch oft unnötige Treffer kassierte.

Doris Drochner

RUTH LEPPLA MdL



Bürgerbüro

Stiftsplatz 2
67655 Kaiserslautern

Öffnungszeiten

Mo/Di/Do/Fr 9.00-13.00
Mittwochs 12.00-16.00

Termine nach
Vereinbarung

Sie erreichen mich auch unter

Fon 0631/8924718
ruth.leppla@spd.landtag.rlp.de

BKK PFAFF

natürlich _ freundlich



Die Krankenkasse der Region.

+ Unsere Pluspunkte +

+ Individuelle und unbürokratische Betreuung + Bonusprogramm (bis zu 150 Euro Beitragsvorteil) + 24 Stunden Gesundheits-Hotline für medizinische Fragen + Dienstags bis 18 Uhr persönlich erreichbar + kostenlose Parkplätze für unsere Besucher + Impfkostenübernahme und Impfberatung bei Fernreisen + Gesundheitsvorsorgekurse (Nordic-Walking, Rückenschule, Hatha-Yoga, Autogenes Training, Bochumer Gesundheitstraining, Progressive Muskelentspannung nach Jacobson, Indoor Cycling, Bodynetics u.v.m) + fit for well-Programm + Aktivwoche + lückenloses Angebot an Vorsorgeuntersuchungen + Homöopathie + Osteopathie + Arzneimittel der Homöopathie, Phytotherapie und Anthroposophie + Akupunkturbehandlung + Hautscreening ab 14 Jahren + Hallo Baby (Frühgeburtenprävention) + attraktive BKK ExtraPlus Zusatzversicherungen (Zahnersatz, Verdienstausfall, Krankenhaus, Urlaub, Naturheilverfahren) + Vor-Ort-Betreuung im Krankenhaus (Rheinland-Pfalz) +

www.bkk-pfaff.de

BKK PFAFF

Pirmasenser Straße 132
67655 Kaiserslautern

Tel.: 0631 31876-0

Fax: 0631 31876-99

E-Mail: info@bkk-pfaff.de



BKK PFAFF



Liebe Wanderfreunde,

unsere Wanderfreundin Edda Mursch führte die „Oktoberwanderung“. Um 09.35 Uhr ging es per Zug mit 14 Wanderern nach Wilgartswiesen. Dort angekommen, wurden wir schon von sechs weiteren Mitwanderern erwartet.

Edda führte uns vom Bahnhof durch den Ort zum FuÙe des Schlossbergs. Von hier aus ging es aber gleich zur Sache. Der Anstieg zur Falkenburg hatte es mit ca. 120 Höhenmetern in sich. Aber oben angekommen, entschädigte uns die herrliche Aussicht gleich für die Mühe. Das Superwetter sorgte für optimale Sichtverhältnisse. Zur Entspannung ging es dann wieder abwärts zum Naturschutzgebiet Tiergarten, in ein sehr schön gelegenes Tal. Aber bald hieß es schon wieder „nach oben“. Auf dem Weg kamen wir an einer Ameisenburg vorbei, mit einer Rekordhöhe von ca. 1,60 m.

Nun führte uns der Weg zum Aussichtspunkt „Wasgaublick“. Da dieser etwa 90 Meter höher liegt als die Falkenburg, war die Sicht natürlich noch umfassender und schöner. Dort machten wir dann auch unsere „übliche Rast“. Nachdem wir uns gestärkt hatten, ging es jetzt leicht abfallend zu einem weiteren Aussichtspunkt, der Deichenwand.

Im leichten Auf und Ab ging es dann in Richtung Queich und entlang der Bahnlinie zu unserem eigentlichen Ziel, der Gaststätte im Sportheim des SC Hauenstein. Hier wurden wir schon sehnhch von den Wanderern der „kleinen“ Tour erwartet, da wir durch unsere Steigungsstrecken und die dadurch erforderlichen

Verschlaufpausen doch zeitlich im Verzug waren.

Mit der kleinen Tour, die Marliese Steiner führte, wanderten 17 Teilnehmer ca. fünf Kilometer vom Bahnhof Hauenstein auf leichterem Weg zum gleichen Endziel. Auch sie waren von der herrlich ausgesuchten Tour und der traumhaften Herbstsonne voll des Lobes. Teilnehmer, die nicht so gut zu Fuß waren, begnügten sich mit einem Spaziergang in Hauenstein.

Unser Dank gilt den beiden Wanderführerinnen Edda Mursch und Marliese Steiner für die Auswahl der Wanderstrecken und der tollen Wetterbestellung. Es war ein Erlebnis an einem herrlichen goldenen Oktober-Sonntag.

Wolfgang Reuscher

Termine:

- 17. November: Wanderung nach Gimmeldingen
- 08. Dezember: Adventswanderung





**BEST
DEAL**

INKLUSIVE:
• 5 JAHRE GARANTIE¹
• 3 INSPEKTIONEN²
• 30 TAGE RÜCKGABERECHT
maximal 3.000 km, Infos bei uns.

Abb. zeigt Sonderausstattungen.

Der neue **OPEL ADAM**

**SO EINZIGARTIG
WIE DU!**

ADAM&YOU.



Wir leben Autos.

- Setz Dich in Szene
- Individuell und charismatisch
- First-in-Class-Innovationen
- Immer auf dem neuesten Stand

Bei uns ab €
zzgl. Überführungskosten

11.500,-

Kraftstoffverbrauch in l/100 km, innerorts/außerorts/kombiniert/CO₂-Emission, kombiniert in g/km: 7,3-6,5/4,4-4,2/5,5-5,0/129-118. Effizienzklasse: D-C

¹Händler-eigene Garantie auf die wichtigsten Baugruppen. ²Drei Inspektionen gemäß Herstellervorgaben, zzgl. Material und Zusatzarbeiten.

Reservieren Sie sich Ihren Probefahrt-Termin!

autohübner GmbH

Mainzer Str. 101
67657 Kaiserslautern
Tel. 06 31/34 131-0
www.auto-huebner.de



Liebe Wanderfreunde,

zu unserer nächsten Wanderung, am Sonntag, dem 17. November, laden wir auch auf diesem Weg recht herzlich ein. Große Wanderung: ca. 10 Kilometer

Wir treffen uns um 09.30 Uhr am Hauptbahnhof KL.

Sepp Wietzel übergibt aus gesundheitlichen Gründen die Wanderführung an Wolfgang Reuscher.

Abfahrt:

10.00 Uhr Hbf bis Lambrecht.

Lindenberg	2,0 km
Forsthaus Silbertal	4,0 km
Benjental	5,5 km
Loganlage	6,0 km
Talmühle	7,0 km
Gimmeldingen	9,0 km

Einkehr in der Gaststätte „Sportheim im Tal“.

Kleine Wanderung:

Führung Ursel Voigt

Treffpunkt:

09.30 Uhr Hbf KL

Abfahrt:

10.00 Uhr bis Böbig

Von da leichte Wanderung auf bequemen Wegen, durch die Weinberge nach Gimmeldingen zum „Sportheim im Tal“. Dauer der Wanderung ca. anderthalb Stunden.

Heimfahrt mit Bus ab Gimmeldingen, Haltestelle „Denkmal“ nach Neustadt Bahnhof, stündlich Minute 34, ca. ein Kilometer zu gehen vom Sportheim.

Anmeldungen bitte bis Freitag, den 15. November

Wolfgang, Ursel + Sepp

<ul style="list-style-type: none"> ✓ Rohre- Stabstahl, Träger, Profile, Bleche ✓ Design u. Lochbleche ✓ Betonstahl, Baustahlmatten ✓ Industrietreppen u. Gitterroste ✓ Baubeschläge u. Holzverbinder ✓ Metalle f. Dach und Fassade ✓ Tore, Türen, Fenster ✓ Alu-Fensterbänke ✓ Drähte u. Zäune ✓ Edelstahlgeländer ✓ Edelstahl Außen- u. Innenleuchten ✓ Edelstahl Briefkästen, Grills 	<ul style="list-style-type: none"> ✓ Edelstahl Kaminrohre u. Kaminbestecke ✓ Ofenrohre ✓ Dachentwässerung u.-Steildachzubehör ✓ Dach- u. Kellerfenster ✓ Seile, Ketten u. Zubehör ✓ Elektromaschinen ✓ Milwaukee Vertretung ✓ Schrauben, Dübel u. Zubehör ✓ Installationsbedarf ✓ Alugerüste u. Leitern
--	---

Pirmasenserstr. 100 / 67655 Kaiserslautern
Telefon 06 31 / 2 84 96 / Fax 06 31 / 2 44 68
info@eisen-adam.de / www.eisen-adam.de



Mit Erfahrung und Einsatz für Ihre eigenen 4 Wände

Tel. 0631 / 310 99 63 - www.immomaher.de - info@immomaher.de



Tel. 0631 / 310 99 63 - www.maherautomobile.de - info@maherautomobile.de



Maxdorfer Gemüselauf – 10 km am 12. Oktober . . .

Michael Westerkamp: 39:01 (16. M 20)

Stefanie Krauß: 1:01:10 (15. W 20)

15. Kraichgau-Lauf in Sinsheim am 29. September . . .

Bericht von Andrea und Martin Groch

Ab neun Uhr fanden in Sinsheim mehrere verschiedene Läufe statt. Wir entschieden uns für die 33 km und Alois für die 21,4 km, die sehr abwechslungsreich und landschaftlich schön waren. Wie man der Ausschreibung entnehmen konnte, gibt es einige Höhenmeter zu bewältigen:

Bei 33 km 603 Hm, bei 21,4 km immerhin auch 329 Hm. Diese spürte man auch ziemlich schnell, denn eigentlich ging es nur bergauf und -ab und das meist ganz schön steil.

Hinzu kam ein kräftig blasender Wind, der die ganze Sache nicht vereinfachte. Am Ende konnten wir alle einen Podestplatz erreichen.

33 km:

Martin Groch: 2:37:03 (2. M 40)

Andrea Groch: 2:56:27 (2. W 30)

21,4 km:

Alois Berg: 1:26:27, 2. gesamt (1. M 55)

Trifelslauf Annweiler am 28. September . . .

8 km:

Gunter Malle: 39:57 (6. M 50)

Ute Hodapp-Malle: 44:30 (3. W 50)

1.000 Meter:

Lena Malle: 3:40 (1. WJU 16)

Daniel Malle: 4:54 (8. MKU 12)



F. K. HORN

HOCH- TIEF- STRASSENBAU

*WIR BAUEN.
AUCH FÜR SIE!*



67661 Kaiserslautern • Sauerwiesen 4
Tel. (0 63 01) 7 04-0 • Fax (0 63 01) 7 04-1 41

www.f-k-horn.de



DQS-zertifiziert nach DIN
EN ISO 9001: 2000
Reg.-Nr. 066498 QM

Läuft richtig gut.

HDV

Alkoholfreies Gründel's fresh:
Isotonisch, kalorienreduziert
und fruchtig-frisch.



KARLSBERG

Gründel's – alkoholfreies Bier-Gefühl

www.karlsberg.de



Die neue Saison ist bei den Handballern angelaufen . . .

Spielbetrieb Aktive:

Am 08. September startete die 1. Mannschaft in die neue Saison. Das Buchner-Team hatte einen schlechten Start und unterlag in allerletzter Sekunde der TSG Mutterstadt mit 32:33 Toren. Diese Niederlage war absolut unnötig!

Am 15. September trat man dann im ersten Auswärtsspiel bei der HSG Eckbachtal II an, dem damaligen Tabellenzweiten, und zeigte nach Anfangsschwierigkeiten, was in ihr steckt. Der letztlich klare 33:21-Erfolg war diesmal besonders einer sehr konzentrierten Abwehrleistung geschuldet.

Am 22. September bezwangen die Buchenlocher den VTV Mundenheim III in einem weiteren Krimi mit 39:38.

Die Siegesserie hielt an, denn man konnte bei der HR Göllheim-Eisenberg II mit 38:26 Toren einen klaren Auswärtssieg feiern, gleichbedeutend mit der Tabellenführung.

Im Pokal eine Runde weiter!

Im Pfalzpokal bezwang die Buchner-Truppe den TS Rodalben II am 13. Oktober mit 38:24 Toren und zog in die 3. Pokalrunde ein.

Hier der Spielbericht von Trainer Christian Buchner:

Nachdem die TSG Kaiserslautern in der ersten Pokalrunde ein Freilos hatte, zog die Truppe nach dem 38:24-Sieg gegen die TS Rodalben II (nicht I) in die dritte Pokalrunde ein.

Als nach der Auslosung TS Rodalben I stand, dachten alle, dass die Pfalzligamannschaft in der Schillerschule auftauchen würde. Aber nachdem die „II.“ am 03. Oktober gegen Waldsee knapp verloren hatte, war klar, es wurde getauscht und die zweite Mannschaft aus Rodalben würde der Gegner sein, ebenfalls Vertreter der A-Klasse, Staffel 2.

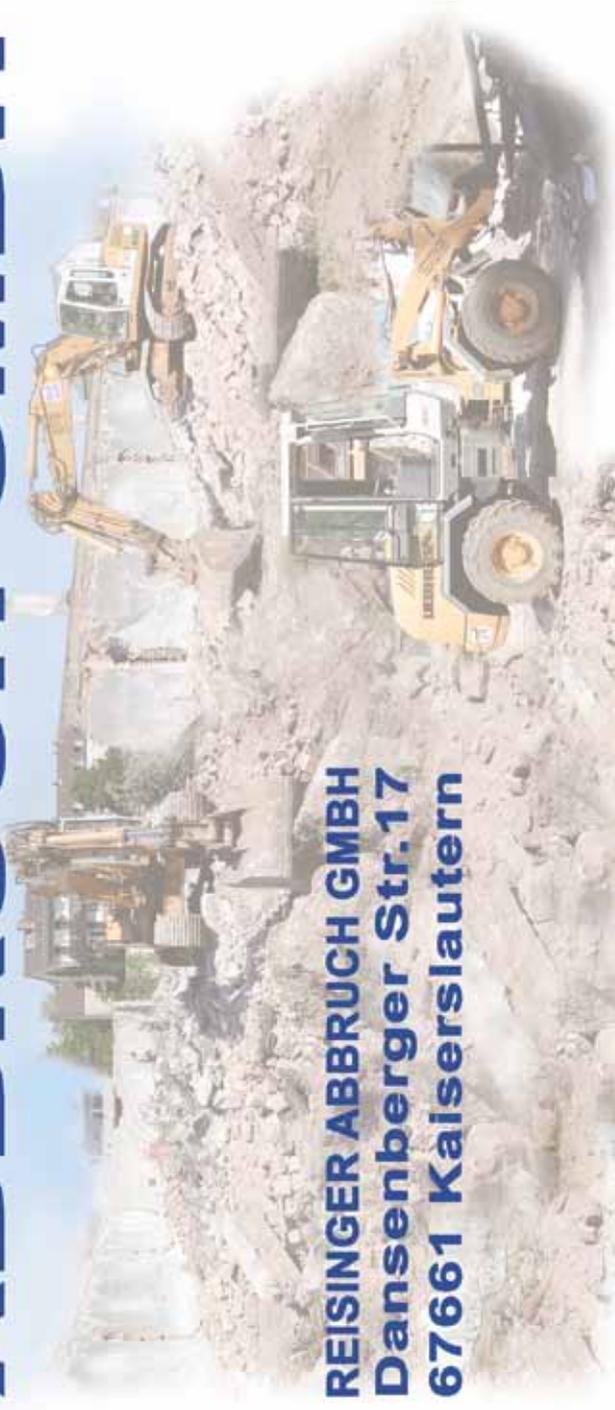
Die TSG hatte sich einiges vorgenommen, begann direkt wie die Feuerwehr. Die Deckung stand von Beginn an sicher und war schnell auf den Beinen. Der D-Zug war auch sofort präsent und auch im Positionsspiel lief der Ball schnell durch die eigenen Reihen. Rodalben wusste in den ersten Minuten nicht was geschah. Kaiserslautern führte nach 12 Minuten mit 10:4 Toren und hatte das Spiel voll im Griff. Doch nun meldete sich der Schlendrian Nummer 1. Die TSG spielte vorne und hinten „wilde Sau“, dadurch bekam Rodalben Oberwasser und machte vier schnelle Tore in Folge.

Zum Glück besannen sich die Lauterer Jungs wieder auf ihr Spiel, zogen das Tempo wieder deutlich an. Jedenfalls war das Spiel der TSG wieder gut anzusehen. Von 12:10 zogen die Hausherren bis zur Pause auf 21:12 davon.

Nach der Pause blieben die Buchenlocher am Ball. Die Deckung arbeitete wirklich sehr gut und vorne flog die „Pille“ ruck zuck ins Tor der TSR. Die TSG'ler führten mit 30:17 Toren und lagen klar auf der Siegerstraße.

Doch nun kam wieder „wilde Sau“ zweiter Teil. Lautern machte nur noch das Nötigste, hinten wurde kaum noch gearbeitet und vorne wurde der Ball leider zu oft

REISINGER ABBRUCH GMBH



REISINGER ABBRUCH GMBH
Dansenberger Str.17
67661 Kaiserslautern

Tel.: 0631 - 6 88 66 Fax: 0631 - 8 92 33 01 email: info@dls-reisinger.de



einfach „weggeworfen“. Rodalben machte in dieser Zeit neun Tore, die TSG im Gegenzug derer nur zwei (32:26).

Da man jedoch noch immer deutlich führte, machte das dem Ergebnis nicht viel aus, aber in engen Spielen sollte das so nicht passieren. Aber wieder einmal bekamen die Lauterer ihre „zweite Luft“ am Ende, wie schon so oft in dieser Saison. Die Deckung machte wieder dicht und auch das Tempo nach vorne wurde wieder angezogen. Mit einigen Tempo-gegenstößen – auch über die zweite Welle – wurde das Ergebnis wieder deutlicher in TSG-Richtung gedreht.

Am Ende stand ein verdienter 38:24 Sieg auf dem Bogen und Kaiserslautern zog damit in die dritte Pokalrunde ein. Nun muss man abwarten, wer zugelost wird.

Eingesetzte Spieler: Knut Huber und Lars-Phillip Ten Bosch im Tor.
Thomas Keilhauer, Dennis Reis (3), Marc Neger (1), Dominik Blauth (3/1), Serdal Gödeoglan (7), Mohamet Samet (2), Daniel Schöll (1), Nils Bechtel (5/2), Daniel Martin (4), Marc Reis (4), Thomas Brosig (5), Marc Nauerz (3/1).

Spielbetrieb Jugend:

mA-Jugend: 31:31-Unentschieden gegen HR Göllheim-Eisenberg
26:18-Auswärtssieg beim TSV Kandel
Tabellensiebter

mB-Jugend: 32:22-Niederlage bei der HSG Eckbachtal
34:25-Auswärtssieg bei der HR Göllheim-Eisenberg
Tabellendritter

mC-Jugend: 30:19-Erfolg bei der HSG Eckbachtal II
Tabellenfünfter

Alle Heimspiele bis zum Jahresende (Schillerschule)

1. Herrenmannschaft:

10.11. 15.40 Uhr
TSG KL – TuS Neuhofen
24.11. 18.00 Uhr
TSG KL – 1. FC Kaiserslautern

Männliche A-Jugend:

10.11. 13.40 Uhr
TSG KL – TuS Neuhofen
23.11. 15.30 Uhr
TSG KL – JSG Landau/Land

Männliche C-Jugend:

10.11. 12.00 Uhr
TSG KL – HR Göllheim/Eisenberg II
24.11. 12.00 Uhr
TSG KL – JSG Enkenbach/1. FCK

Nur männliche C-Jugend (Schulzentrum Süd)

14.12. 17.00 Uhr
TSG KL – HSC Frankenthal

NEU!!! Hallensprecher

Philipp Didion (A-Jugend) stellt sich als Hallensprecher bei unseren Heimspielen dankenswerterweise zur Verfügung. Seine Premiere bestand er bereits beim Handballkrimi gegen den VTV Mundenheim III am 22. September in der Barbarosshalle mit Bravour.

Die Handballer freuen sich auf entsprechendes Zuschauerinteresse und erhoffen sich eine lautstarke Unterstützung! Danke im Voraus.



Handball-Trainingscamp der männlichen C-Jugend:

Unter der bewährten und engagierten Leitung der Trainer Andreas Busch und Michael Bier fand vom 14. August bis 17. August 2013 das 2. Handball-Camp statt.

Mit den Betreuern waren wir 16 Teilnehmer. Vorrangig ging es um Handballtraining mit technischen, konditionellen und taktischen Schwerpunkten.

Fußball, Rugby und eine ausgiebige Wasserschlacht sorgten für Abwechslung. Am letzten Tag fand zum Abschluss ein Grillfest für die Camp-Teilnehmer und zahlreichen Gäste auf dem TSG-Gelände statt. Vielen Dank an alle Helfer und Beteiligten!

Ganz herzlich begrüßen wir auch von dieser Stelle aus unsere Neuzugänge im Buchenloch:

1. Herrenmannschaft:
Lars-Philip ten Bosch
(vorher 1. FCK)
Serdal Gödeoglan
(vorher 1. FCK)
Kevin Merkel
(vorher TV Hechingen)

Männliche C-Jugend:
Juri Tromsdorf
(vorher TuS 04 Dansenberg)

Auf unserer Homepage www.tsg-kl.de (Handball) sind auch wieder Links zu allen TSG-Handballteams geschaltet, um den

Handballfreunden einen aktuellen Zugriff auf alle Ergebnisse, Tabellen und Spielpaarungen zu ermöglichen.

Aktueller geht's nicht!

Gerd Leyendecker





Porträt Monika und Jürgen Steingötter...

Die Tanzsport-Abteilung Schwarz-Gold in der TSG 1861 Kaiserslautern wurde vor 40 Jahren im August 1973 in die TSG aufgenommen. Sie ging aus der ehemaligen Tanzschule Meyer hervor, als diese nach Frankenthal umzog. Ehepaar Steingötter übernahm die Initiative, der TSG beizutreten. Jürgen Steingötter wurde erster Abteilungsleiter einer Gruppe von 53 Mitgliedern. Viele Paare betrieben den Turniersport. Andere Paare, die nicht an Turnieren teilnahmen, beteiligten sich bei Mannschaftsvergleichskämpfen, gehörten zum Programm der Abteilung.

Die Mannschaften wurden angeführt von Monika Steingötter, die sich durch die Wettbewerbe auch in anderen Bundesländern schnell einen hervorragenden Ruf erwarben. Mehrfach erwarben sie auch das „goldene“ Tanzsportabzeichen.

Eine besondere Attraktion war eine Formationstanzgruppe „Tanzen der zwanziger Jahre“, die Ehepaar Steingötter, selbst Mitglied dieser Gruppe, in Ablauf und Choreografie einstudiert hatte. Sie war lange ein in Stadt und Landkreis Kaiserslautern bekannter Werbeträger für unsere TSG und trat mehr als 25-mal u.a. bei der 700-Jahrfeier der Stadt Kaiserslautern und dem Landesturnfest in Zweibrücken auf.

Im Oktober 1978 richtete die Tanzsport-Abteilung unter maßgeblicher Anleitung von Ehepaar Steingötter den ersten Ball der TSG aus. Der Erfolg war Anlass für weitere Veranstaltungen mit Turnieren und Schauwettbewerben und gipfelte in der Ausrich-

tung der Rheinland-Pfalz-Meisterschaft der Hauptklasse und Seniorenklasse, die ebenfalls entscheidend durch die Arbeit von Ehepaar Steingötter zu einem großen Erfolg wurde. Die Leitung der Turniere lag in den Händen von Jürgen Steingötter.

Seit Ende der 80er Jahre nehmen Monika und Jürgen Steingötter regelmäßig an der vom Tanzsportverband Rheinland-Pfalz jeweils im Herbst veranstalteten Gesundheits- und Tanzsportwoche in Oberjoch teil und geben ihre erworbenen Kenntnisse an andere Tanzsportler weiter.

In den vergangenen Jahren konnte die Tanzsport-Abteilung nur ein unregelmäßiges Training mit einem lizenzierten Trainer durchführen. In der Zeit ohne Trainer übernahm es Ehepaar Steingötter, die eintrainierten Tanzfolgen immer wieder aufzufrischen und andere Tanzsportpaare zu unterstützen. Zwischenzeitlich übernahm Jürgen Steingötter auch wieder die Leitung der Abteilung. Auch außerhalb des Tanzsports widmete sich das Ehepaar Steingötter sportlichen Aktivitäten. So erwarben sie gemeinsam mit Ärzten des Klinikums die Kaiserslauterer Herzsportgruppe.

Monika Steingötter leitet seit mehr als 30 Jahren eine Frauenturnstunde. Jürgen Steingötter führt ebenso lange eine Turnstunde für Kinder durch.

Das Ehepaar Steingötter ist die treibende Kraft in unserer Tanzsport-Abteilung und ein Vorbild für den Sport.

Volker Hans

Alles unter einem Dach

ELEKTRO- TECHNIK

gaul

KARL WERNER

**INSTALLATION/
KUNDENDIENST**

TEL. 0631.57465 · FAX 0631.57522

BELEUCHTUNG - NOTDIENST - ALARM

**PLANUNG/BAU-
ÜBERWACHUNG**

**EPLAN
MANAGEMENT GMBH**

TEL. 0631.98756 · FAX 0631.57522

**67663 Kaiserslautern
Denisstraße 20**

„Gewinner Preisrätsel“

Gewinner bis 8 Jahre

- April**
1. Sara Schuster
 2. Claire Schanz
 3. Moritz Loose
- Mai**
1. Jonas Bernd
 2. Kevin Sand
 3. Anna Leppla
- Juni**
1. Laura Schmitz
 2. Lara-Zoe Kirsch
 3. Jonas Bernd
- Juli**
1. Maja Rehmer
 2. Hannah May
 3. Marvin Müller
- August**
1. Luca Blauth
 2. Lars Schieler
 3. Ines Ebert

ab 9 Jahre

1. Lutz Meyer
 2. Marie Lange
 3. Sandra Maser
1. Tim-Jonah Hartung
 2. Josua Mahler
 3. Luisa Dobra
1. Chiara Kobel
 2. Seline Manz
 3. Tim-Jonah Hartung
1. Paula Seber
 2. Lewy Öllerich
 3. Louisa Marburger
1. Emily Nachtmann
 2. Sabina Rott
 3. Lara Zschuppe

—> OPTIK HAUCK OPTIK HAUCK <—

—> O T I H U C K O P T I H U C <—

—> P T I A U K P H <—

—> T O P O P <—

TOP

OPTIK

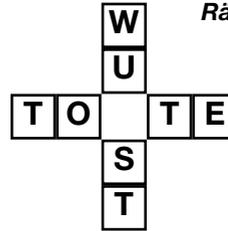
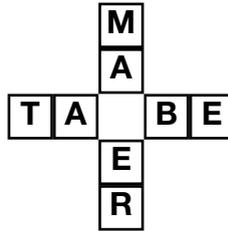
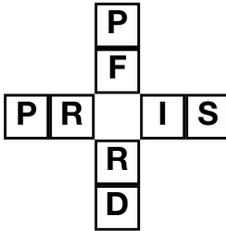
www.optik-hauck.de



Kerststraße 16
67655 Kaiserslautern

Telefon 06 31/9 22 75
Telefax 06 31/9 35 16

ART-#024



Rätsel bis 8 Jahre

Welche Buchstaben fehlen ?

Name, Vorname _____

Adresse: _____

Kinder bis 8 Jahre: 1.Preis 1 Mini-Fußball,
2.Preis 1 Mini-Basketball, 3.Preis 1 Fußball-Quartett
Einsendeschluss ist der 30. November 2013



Rätsel ab 9 Jahre

Frage 1: _____

Wann findet die TSG-Generalversammlung statt?

Frage 2: _____

Wo findet die Fußball-Weltmeisterschaft 2014 statt?

Frage 3: _____

Wieviele Kunstrasenplätze besitzt die TSG?

Name, Vorname _____

Adresse: _____

Kinder ab 9 Jahre: 1.Preis 1 Mini-Fußball,
2.Preis 1 Mini-Basketball, 3.Preis 1 Fußball-Quartett
Einsendeschluss ist der 30. November 2013



Jugend-Skifreizeit in Reutte/Tirol der TSG-Wintersportler . . .

Auch in diesem Jahr veranstalten die Wintersportler wieder eine Jugend-Ski-Freizeit und zwar

vom 26. Dezember 2013 bis 02. Januar 2014 (Rückreise) nach Reutte.

Da nur eine begrenzte Teilnehmerzahl zur Verfügung steht, erbitten wir eine schnelle Anmeldung.

Anmeldung: Frank Dick, Badstraße 14, 67655 Kaiserslautern, Tel. 0172.1689293
frank.dick@web.de

Vorbereitung: Mittwoch, 04. Dezember 2013, 19.00 Uhr, Hockey-Hütte im Buchenloch

Anmeldungen und Ausschreibungen erhalten Sie bei Frank Dick oder auf der Geschäftsstelle im Buchenloch

Was ist Rehasport?

Im Rehasport finden Sie Menschen, die ähnlich wie Sie von einer Einschränkung betroffen sind. Er bietet Ihnen die Möglichkeit gemeinsam mit anderen durch Bewegung, Spiel und Sport Ihre Bewegungsfähigkeit zu verbessern und den Verlauf von Krankheiten positiv zu beeinflussen. Ziel ist es, Ihre Ausdauer, Kraft, Koordination sowie Flexibilität zu verbessern.

Wann?

Montag bis Freitag. Genaue Trainingseinheiten erfahren Sie auf Anfrage. Auch weitere Rehasportangebote im Bereich Herzsport, Diabetes und pAVK möglich.

Weitere Infos:

Korinna Diehl (Resortleiterin Rehasport)
Telefon 0631.3.70.49.53
www.tsg-kl.de

Und wieder beklagen wir den Tod eines verdienten Mitgliedes:

HANS EISENBACH

starb im Alter von 86 Jahren nach kurzer schwerer Krankheit.

Hans Eisenbach trat am 01. Januar 1972 unserer Gemeinschaft bei und war Mitglied der Kegel-Abteilung, wo er lange Jahre eine Stütze der 1. und 2. Mannschaft war.

Die „Silberne Ehrennadel“ wurde Hans Eisenbach im Jahre 1972 verliehen. Die „Goldene“ Ehrennadel wurde ihm 2013 verliehen in Anbetracht seiner Verdienste um die TSG 1861 Kaiserslautern und insbesondere seiner Kegel-Abteilung. Den Angehörigen gilt unser tiefstes Mitgefühl.



FREITAG IST EUROJACKPOT-TAG.



*In Kooperation mit Ihrer Annahmestelle:
Lotto Bassler
Rudolf-Breitscheid-Str. 101, 67655 Kaiserslautern*



Spielteilnahme ab 18 Jahren. Glücksspiel kann süchtig machen.
Nähere Informationen unter www.lotto.de. Hotline der BZgA: 0800 1 372 700 (kostenlos und anonym).

Heute setzen wir unsere Reihe „Archiv“ mit einem Bericht der Tischtennis-Abteilung fort:

Jahreshauptversammlung der Tischtennis-Abteilung Januar 1951 . . .

Unsere TT-Abteilung hatte es in Bezug auf Abhaltung der alljährlichen Hauptversammlung besonders eilig. Scheinbar war es bitter notwendig einen neuen, besseren Ausschuss zu bilden. Die dreistündige Versammlung verlief reibungslos und die Anwesenheit von Pressevertretern lässt darauf schließen, dass die Tageszeiten endlich geneigt scheinen, dem Tischtennissport die ihm gebührende Aufmerksamkeit zu schenken.

Aus dem Rechenschaftsbericht, den Abteilungsleiter Karl Haffner zu Beginn der Sitzung gab, konnte man die aufstrebende Entwicklung der Abteilung unter seiner Führung entnehmen. Bei den anschließenden Neuwahlen stand Kamerad Martin Motz als Kandidat Nummer 1 auf der Vorschlagsliste.

Unser Bild zeigt die Bezirksmeister KL-Kusel 1950/51: Fritz Landmann, Karl-Heinz Wild, Gunter Böskes, Erich Weißmann, Wilhelm Müller, Herbert Schneider, Karl Haffner.



Mit seiner einstimmigen Wahl zum Leiter der Abteilung drückte die Mitgliedschaft ihr Vertrauen zu seiner ruhigen, sicheren und eindrucksvollen Persönlichkeit aus. Dieses Vertrauen nicht zu enttäuschen und die TTA zu einer festen Gemeinschaft zusammenzuschweißen, so erklärte er bei seinem Amtsantritt, sei seine wichtigste Aufgabe. Die weiteren Wahlen ergaben folgendes Bild des neuen Abteilungs-Ausschusses:

Abteilungsleiter:	Martin Motz
Stellvertreter:	Karl Haffner
Schriftführer:	Karl-Heinz Wild
Kassenwart:	Rolf Hemmer
Spiel- und Trainingsleiter:	Willi Müller
Organisationsleiter:	Herbert Schneider

Die gut besuchte Hauptversammlung konnte mit der beruhigenden Gewissheit abgeschlossen werden, dass die Tischtennis-Abteilung in der Turn- und Sportgemeinde 1861 endlich feste Wurzeln geschlagen hat und dadurch für ihren weiteren Aufbau die sichere Grundlage gegeben ist.

Tischtennis-Abteilung 65 Jahre alt . . .

Mit 65 Jahren ist sie immer noch aktiv und noch nicht in „Rente“ und noch nie war sie so erfolgreich wie in diesem Jahr. 1948 wurde die Abteilung durch Fritz Landmann, Günther Hansen, Herbert Schneider, Karl-Heinz Wild, Rudolf Baser, Erich und Waltraud Leppla, Annemarie Dauber, Helmut Krämer und Helmut Steiner gegründet.

In den folgenden Jahren konnten dann zwei Herren- und zwei Damenmannschaften für den Spielbetrieb gemeldet werden. Es folgte der Aufstieg der Herren in die Bezirksliga und ein Meistertitel.

1952 wurde der Aufstieg in die höchste pfälzische Spielklasse verpasst, weil der Sportkamerad Remmel den Zug nach Maiammer zu den Aufstiegsspielen verschlafen hatte. Höhepunkt der ersten Jahre war nach mehreren sportlichen Erfolgen das Weihnachtsturnier 1950. Fast alle Spitzensportler aus der Pfalz waren vertreten. Aber sie mussten sich alle dem Deutschen Meister H. Seifert aus Frankfurt und dem Nationalspieler H. Nock aus Biblis geschlagen geben. Karl-Heinz Wild verlor im Halbfinale gegen Seifert und Sturm gegen Nock. Das Spiel um Platz drei wurde wegen zu später Stunde nicht mehr ausgespielt.

Nach gewissen Höhen und Tiefen stand die Abteilung Ende 1959 vor der Auflösung. Friedrich Klein übernahm 1961 die Abteilungsführung und sorgte somit für einen neuen Aufschwung. Mit dazu beigetragen hatten damals die jungen Spieler Lothar Klein und Kurt Wilhelm. Es ging also aufwärts . . .

Der Aufwärtstrend setzte sich Anfang 1970 fort, als viele junge Talente zur TSG

nach Kaiserslautern kamen. Mit einer jungen Truppe gelang 1969 der Aufstieg in die Pfalzliga und 1972 mit der Aufstellung Lothar Klein, Horst Liem, Helmut Fisterer, Bruno Schmidt, Kurt Wilhelm, Helmut Schneider und Manfred Konietzko der Aufstieg in die 2. Liga Südwest. Fünf Akteure sind noch heute in einzelnen Mannschaften vertreten. In den 70er Jahren waren Liem, Fisterer und Schmidt in der Spitze des PTTV und des SWTTV vertreten.

Nach dem Abstieg in die Pfalzliga, folgte ein Jahr später ein sofortiger Aufstieg in die Rheinland-Pfalz-Liga. Viele Jahre wurde die Klasse gehalten. Nach Ab- und Aufstieg gelang es 1998 wieder in die Oberliga zu kommen. Doch nach Ende der Saison folgte ein großer Aderlass.

Bei unseren Seniorinnen sind viele Titel erreicht worden: Im Einzel, Doppel und in der Mannschaft auf Pfalz- und Südwestebene. In folgender Aufstellung: Anette Knieriemen, Birgit Weitz und Steffi Schneider. Anette Knieriemen wurde 2004 im Mixed Deutsche Meisterin. Steffi Schneider belegte im Doppel bei der DM Platz 3. In der DM-Mannschaft erreichten Knieriemen und Schneider im Jahr 2004 den 2. Platz.

Bei den Senioren ist die erfolgreichste Mannschaft zur Zeit die Ü 60. In der Aufstellung Klein, Wilhelm, Mohr und Ersek konnten viele Meistertitel errungen werden. Da jetzt noch Helmut Schneider dazugekommen ist, ist die Mannschaft führend in der Pfalz. Dieses Jahr war bis jetzt das erfolgreichste Jahr der Abteilung.

Nicht vergessen wollen wir die erfolgreiche Jugendarbeit von Steffi Gundacker, Dirk Leon und Janine Jansen.

Kurt Wilhelm



Impressionen Buchenlochfest 2013

„Wir sind schon ein ganz toller Verein“

Beste Bedingungen für Sport und Vergnügen: Rechtzeitig hatte sich die Sonne blicken lassen, als zur Eröffnung Luftballons in den Vereinsfarben Rot-Weiß in den blauen Himmel aufstiegen. Danach gab's Spiel und Spaß für aller beteiligten Geschmack – das soll stets Trumpf sein, wenn zum Buchenloch-Fest gerufen wird! Zielsicher hatte OB Dr. Klaus Weichel den Zapfhahn ins Fass gehauen. TSG-Ehrenpräsident Dr. Arne Oeckinghaus, der Weichel assistieren durfte, brauchte um die Gesundheit seiner Finger nicht zu fürchten.

Wohlvollend schauten zahlreiche Besucher kurz nach der Mittagsstunde zu, wie die Ehrengäste einschenkten und wie der TSG-Nachwuchs auf der Bühne gemeinsam die Ballons steigen ließ. OB Weichel pries in seiner Rede die Bedeutung des größten Breitensportvereins in der Stadt in höchsten Tönen. Tolle Sportanlage, vorbildliches Engagement der Club-Mitstreiter und eine Klasse Nachwuchsarbeit in allen Abteilungen. Man wisse um die große Bedeutung der Arbeit, die die TSG seit vielen Jahren erfolgreich leiste. Teamsportarten wie Fußball, Handball, Hockey standen auf dem Programm. Fechten und Karate wurden u.a. präsentiert. Bei vielem konnten die Gäste tatkräftig mitmischen. Die Mit-Mach-Programme fanden regen Anklang. Dies war mal wieder ein Anfang, sich in der Öffentlichkeit zu präsentieren. Wenn es auch einige Besucher mehr sein konnten, so werden wir im nächsten Jahr wieder ein „Buchenlochfest“ anbieten und hoffentlich bei so schönen Voraussetzungen wie in diesem Jahr.

Verlag:

Turn- und Sportgemeinde 1861
Kaiserslautern e. V.

Verantwortlich für Inhalt und Zusammenstellung:

TSG-Präsidium
Geschäftsstelle Buchenloch
Hermann-Löns-Straße 25
67663 Kaiserslautern
Telefon 0631/28314

Bezugspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten

Telefon: 0631/28314
Telefax: 0631/28226 - Geschäftsstelle
Telefon: 0631/3618161 – Clubhaus

Postanschrift:

Postfach 13 44, 67603 Kaiserslautern
Internet: www.tsg-kl.de
E-Mail: tsgkl@t-online.de

Konten:

Stadtsparkasse Kaiserslautern
Nr. 000.126.318, BLZ 540.501.10
Kreissparkasse Kaiserslautern
Nr. 50.666, BLZ 540.502.20
Volksbank Kaiserslautern
Nr. 255.505, BLZ 540.900.00

Präsidentin: Beate Kimmel

1. Vorsitzender: Holger Westing
2. Vorsitzender: Bernhard Lißmann
Schatzmeister: Stephan Herbach
Technischer Leiter: Franz Schmitt
Sportwart: Christian Uhrig
Geschäftsführer: Ingo Marburger

Abgabe von Berichten:

Jeweils der 15. des Monats

... und den Termin möchten wir doch bitte alle einhalten!



Wir grüßen alle Geburtstagskinder, die im Monat Dezember Geburtstag haben, recht herzlich. Besonders grüßen wir jedoch:

Karl Vogel	80 Jahre	01.12.33	Friedrich Deckert	16.12.55
Sabine Karst		01.12.61	Heinz Ohliger	17.12.37
Thomas Haas	50 Jahre	01.12.63	Leonore Christmann	85 Jahre 17.12.28
Christiane Wezel	65 Jahre	01.12.48	Werner-Ludwig Dietz	17.12.49
Günter Hohenstein	60 Jahre	02.12.53	Ursula Vendulet	65 Jahre 18.12.48
Bernhard Lißmann		02.12.56	Ursula Walter	82 Jahre 18.12.31
Erna Weber		02.12.45	Ingrid Jantz	18.12.36
Gerhard Brenner		02.12.46	Birgit Rheinheimer-Göpel	50 Jahre 18.12.63
Hans Werner Noichl		03.12.42	Christa Junk	70 Jahre 19.12.43
Peter-Paul Rahn		03.12.51	Wolfgang Schwichtenberg	20.12.52
Rosmarie Grub		03.12.35	Christel Keasling	20.12.49
Alexander Jung	60 Jahre	03.12.53	Werner Braband	21.12.41
Günter Wesel		04.12.42	Arthur Bente	23.12.61
Judith Iselborn		06.12.60	Walter Hütter	24.12.37
Hans Jürgen Brehm-Seufert		06.12.56	Zbigniew Sturm	91 Jahre 24.12.22
Klaus Kersten		06.12.37	Norbert Ecker	25.12.40
Gerold Martin		07.12.52	Peter Hartmann	25.12.37
Sabine Meyer auf'm Hofe		07.12.62	Ernst Koble	25.12.52
Karoline Helfrich	92 Jahre	08.12.21	Ingrid App	60 Jahre 26.12.53
Anette Rausch		08.12.58	Dr. Roland Braun	26.12.60
John Lantz	70 Jahre	09.12.43	Gerhard Piontek	26.12.39
Martin Ruffing		09.12.51	Charlotte Schmitt	26.12.50
Reinhold Müller	87 Jahre	10.12.26	Hans-Georg Stromberger	60 Jahre 26.12.53
Irmhild Schmitt		10.12.34	Sabine Maillaud	26.12.61
Ludwig Hagenlocher		10.12.36	Dieter Kuberka	27.12.37
Christel Bauer		11.12.35	Hans-Werner Kafitz	50 Jahre 27.12.63
Gisela Ellersiek		11.12.39	Kurt Dein	28.12.34
Sabine Köhler		11.12.59	Erich Sander	75 Jahre 28.12.38
Wolfgang Vondano		12.12.49	Jürgen Haake	82 Jahre 30.12.31
Peter Herzer		14.12.62	Gabriele Schwarz	30.12.52
Paul Francis		14.12.57	Eric Veen	30.12.59
Christiane Tromsdorf		15.12.62	Sylvia Schliwa	31.12.61

AUGEN OPTIK KLEIN

Modische Brillen – Kontaktlinsen – Optikinstrumente
Man kauft nicht nur... man wird beraten !

Wir führen Brillengläser von höchster optischer Präzision. Fragen Sie uns auch nach Gleitsichtgläsern für stufenloses gutes Sehen von nah und fern. Monatskontaktlinsen ab 19€ für Sport + Freizeit - fragen Sie danach. Amtlich anerkannte Sehteststelle für Führerscheinebewerber.

Richard-Wagner-Str. 29 · **67655 Kaiserslautern** · ☎(06 31) 6 51 05
 Parkmöglichkeiten am Geschäft · Alle Kassen · Knappschaften

ADVENTSAUSSTELLUNG 2013



Sterne für alle.

Eröffnung: FR 22. Nov. ab 19 h - SA 23. Nov.: 8 - 17 h - SO 24. Nov.: 10-17 h

 **KOCH**
CHRISTMANN

Mannheimer Str. 141 | Kaiserslautern | Fon 0631.680 38 7-0 | koch-christmann.de

Wissen aus erster Hand. Leistung aus einer Hand.

buchholz-fachinformationsdienst



Wir machen einfach mehr aus **Fachinformation.**

Es geht doch nichts über gute Ideen. Und das passende Werkzeug. Nicht nur im Fußball zählt neben einer trefflichen Strategie vor allem Kreativität. Wir vom **bfd** halten bundesweit 13.000 Kunden genau dafür den Rücken frei. Mit Wissensmanagement nach Maß: Wir beschaffen und verwalten Fachmedien, die Sie und Ihre Mitarbeiter brauchen. Das spart Zeit, Geld und Nerven. Und sorgt dafür, dass alle Mitarbeiter jederzeit up to date sind. So schafft man auch Freiräume für private Leidenschaften. Kein Wunder, dass man bei so viel Fußballbegeisterung auch mal ungewöhnliche Ideen hat.

www.bfd.de

E-Mail: info@bfd.de

Durchblick für Profis.

